

Für Carola Petersen geht es vorwärts: DM-Silbermedaille im Kugelstoßen

17. Februar 2010

Ihr bester Stoß gelang Carola Petersen (51) von der LG Lüneburg bei den deutschen Leichtathletik-Hallen-Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren in Sindelfingen gleich im ersten Durchgang.

Adendorf. Die 11,86 Meter mit der 3-Kilogramm-Kugel reichten zur deutschen Vizemeisterschaft in der Altersklasse W 50. Übertroffen wurde die Adendorferin lediglich von der ein Jahr jüngeren Ulrike Engelhardt vom ASV Erfurt (12,57 Meter). Bronze ging an Ellen Mesloh (TV Bad Ems) mit 11,09 Metern. Der geplante Diskus-Wettkampf wurde aufgrund der Witterungsverhältnisse abgesagt.

"Ich bin sehr zufrieden, dass es nach der schweren Oberschenkelverletzung vom Juni schon wieder so gut läuft und vorwärts geht", freute sich Carola Petersen über ihre Silbermedaille. Das nächste große Ziel sind die Senioren-Hallen-Weltmeisterschaften vom 1. bis 6. März in Kamloops in Kanada.

Fünfte im Weitsprung der Seniorinnen W 45 wurde Birgit Trenker (ebenfalls LG Lüneburg/TSV Adendorf). Mit 4,72 Metern verpasste sie die Bronzemedaille nur um zehn Zentimeter. Siegerin wurde Kirsten Kallmeier-Schröder (SC Herford) mit 5,18 Metern. Auf der 200-Meter-Strecke belegte Trenker in 29,77 Sekunden den sechsten Platz. Obwohl Trenker in ihrem Halbfinallauf über 60 Meter Vierte wurde, verpasste sie den Endlauf, da sie in 8,85 Sekunden nur die zehntschnellste Zeit erreichte. Insgesamt war Birgit Trenker mit ihren Leistungen im Glaspalast von Sindelfingen nicht zufrieden. Allerdings kann sie seit Dezember keine Tempoläufe und Weitsprunganläufe mehr bestreiten, da die Sportplätze vollkommen vereist sind. Dieses Training fehlt ihr jetzt natürlich.(ml/ms)